

Mut Café lädt zum Adventssamstag ein

BERENBOSTEL. Das Mut Café des Vereins Hab Mut, zeigt Gesicht e.V. lädt am Samstag, 14. Dezember, ab 14 Uhr zu einem unterhaltsamen Adventssamstag in den Räumen von Balance e.V. Kontakt- und Tagesstätte, Birkenweg 80, in Berenbostel ein. An diesem Nachmittag gibt es einen kleinen weihnachtlichen Basar mit selbsthergestellter Weihnachtsdeko.

Dr. Thorsten Sueße (Facharzt und Autor) wird weihnachtliche Kurzgeschichten vortragen und Nora Hille hat stimmungsvolle Texte und Gedichte dabei.

Weitere Informationen sind erhältlich unter Telefon (05131) 5026313 oder per E-Mail an info@habmutzeiggesicht.de.

Weihnachtsfeier des DRK Almhorst

ALMHORST . Das DRK Almhorst lädt für Mittwoch, 18. Dezember, zur Weihnachtsfeier ein. Es geht zum weihnachtlichen Beisammensein in die „Bergschänke“ nach Northen. Treffpunkt für die Angemeldeten ist am Gasthof Rautenberg um 12 Uhr zur Fahrt mit Privatwagen.

Wunschbaum-Aktion: Schenkende können Kindern und Jugendlichen Herzenswünsche erfüllen

SEELZE. Im Rathaus Seelze gibt es dank des Engagements des Seelzer Brotkorbs auch in diesem Jahr eine Wunschbaum-Aktion. Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen aus Haushalten mit geringem Einkommen zu Weihnachten einen kleinen Wunsch zu erfüllen – und ihnen damit eine große Freude zu bereiten. Alle Bürgerinnen und Bürger können sich noch bis Freitag, 20. Dezember, daran beteiligen.

„Wir hoffen, dass auch in diesem Jahr alle Herzenswünsche der Kinder und Jugendlichen in Erfüllung gehen“, sagt Oliver Wehse, Vorsitzender des Vereins Seelzer Brotkorb, in dem Ehrenamtliche eine Bekleidungs- und Lebensmittelausgabe für bedürftige Menschen anbieten. Bei den vergangenen Wunschbaum-Auflagen sei er sehr beeindruckt von der großen Hilfs- und Spendenbereitschaft gewesen – und setzt im Sinne der teilnehmenden Kinder und Jugendlichen auch diesmal darauf. „Die Solidarität und Großzügigkeit der Seelzerinnen und Seelzer hat

in den letzten Jahren gezeigt, dass der Wunschbaum eine herzerwärmende Tradition ist, die Kindern und Jugendlichen in unserer Stadt viel Freude bereitet“, betont Oliver Wehse.

Anders als in den vergangenen vier Jahren wird die Wunschbaum-Aktion 2024 vom Seelzer Brotkorb organisiert. Dazu zählen insbesondere die Annahme eingehender Pakete durch die Schenkenden sowie die Ausgabe der Geschenke an die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen.

WÜNSCHE HÄNGEN IM FOYER DES RATHAUSES AUS

Die eingegangenen Wünsche im Wert von bis zu 25 Euro hängen auch in diesem Jahr im Foyer des Rathauses aus. Beschäftigte der Stadt Seelze unterstützen die Aktion unter anderem, indem sie die Wunschzettel anzubringen sowie die für die Aktion erforderlichen Listen mit den Kontaktdaten der Schenkenden führen.

Die Wunschzettel der teilnehmenden Kinder und Jugendlichen sind in diesem Jahr auf einer großen Stellwand direkt am Haupteingang des Rathauses angebracht – und sind damit noch deutlich sichtbarer als in den Vorjahren. Bis einschließlich Freitag, 20. Dezember, können alle Bürgerinnen und Bürger somit ganz unkompliziert während der Öffnungszeiten des Bürgerbüros montags bis freitags von 8 bis 13 Uhr sowie dienstags und donnerstags von 14 bis 16 Uhr und mittwochs und freitags von 14 bis 18 Uhr einen Wunsch oder auch mehrere Wünsche an sich nehmen und erfüllen.

Die Geschenke nimmt der Seelzer Brotkorb im Namen der Kinder montags, mittwochs, freitags und sonabends jeweils von 14 bis 15 Uhr in seinen Räumen an der Schillerstraße 2 entgegen. Die feierliche Übergabe der Geschenke an die Kinder und Jugendlichen soll dann zur Weihnachtsgabe des Seelzer Brotkorbs am

Sonnabend, 21. Dezember, erfolgen.

Die Teilnahme an der Wunschbaum-Aktion ist freiwillig. Die Schenkenden erfahren nur den Vor- oder Spitznamen, das Alter und den Wunsch des Kindes, um den persönlichen Charakter der Aktion zu wahren. Sämtliche personenbezogene Daten werden ausschließlich für die Durchführung der Aktion genutzt und nach Abschluss vollständig gelöscht.

Dank des Engagements der Ehrenamtlichen des Seelzer Brotkorbs gibt es auch in diesem Jahr eine Wunschbaum-Aktion. Alle Bürgerinnen und Bürger können sich daran beteiligen, indem sie bis Freitag, 20. Dezember, einen Herzenswunsch eines Kindes oder Jugendlichen aus einem Haushalt mit geringem Einkommen im Wert von bis zu 25 Euro erfüllen.Foto: Stadt Seelze





EIN AUTO, DAS SO AUSSIEHT, GEHÖRT ZUM KAROSSERIEBAUER.

DIE KAROSSERIEBAUER, IHRE FACHLEUTE FÜR UNFALLINSTANDSETZUNG, LACK UND ROSTSCHUTZ.

Lothar Sauer
Im Rehwinkel 5
30827 Garbsen-Berenbostel
Gewerbegebiet Nord
Telefon (0 51 31) 9 24 45
Fax (0 51 31) 9 70 14
www.unfall-sauer.de



Kanalbrücke an der Göxer Landstraße komplett gesperrt

SEELZE. Die beschädigte Brücke über den Stichkanal an der Göxer Landstraße ist seit Dienstag, 10. Dezember, für alle Verkehrsteilnehmenden und damit nun auch für Fußgängerinnen und Fußgänger sowie für Radfahrende gesperrt. Hintergrund ist der Beginn der erforderlichen Reparaturen, die möglichst noch vor Weihnachten abgeschlossen werden sollen.

Die Kanalbrücke nahe der Bundesstraße 441 war am Montag, 18. November, bei einem Unfall beschädigt worden. Dabei prallte ein auf einer Ladefläche befindlicher Kran gegen eine der Brückenverstrebungen. Ein daraufhin beauftragter Sachverständiger hatte neben dem Unfallschaden an dem Stahlträger weitere Mängel an

anderen Bauteilen der Brücke festgestellt, die nicht von diesem Unfall stammen und die

ebenfalls behoben werden müssen. Beschäftigte eines beauftragten Fachbetriebs werden



Die beschädigte Brücke über den Stichkanal an der Göxer Landstraße ist jetzt aus Sicherheitsgründen für alle Verkehrsteilnehmenden gesperrt. Foto: Stadt Seelze

die schadhafte Bauteile daher austauschen. Das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt, in dessen Eigentum sich die denkmalgeschützte Brücke befindet, die für die Göxer Landstraße zuständige Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr und die Stadt Seelze hatten sich mit Hochdruck dafür eingesetzt, dass die Reparaturen vergleichsweise kurzfristig erfolgen können und die wichtige Verbindung somit schnellstmöglich wieder für den Verkehr freigegeben werden kann.

Während der Dauer der Arbeiten darf die Brücke zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden nicht genutzt werden. Bis zur Freigabe der Brücke für den Verkehr gelten die ausgeschilderten Umleitungen. Diese

führen in beiden Fahrtrichtungen über die Kanalbrücken an der Klöcknerstraße in Letter sowie an der Hafenstraße in Lohnde. Der betroffene Busverkehr wird in diesem Zeitraum ebenfalls weitläufig umgeleitet. Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Radfahrende können zudem die nahegelegene Brücke an der Kanalstraße in Seelze in beiden Fahrtrichtungen nutzen. Für Kraftfahrzeuge gilt dort eine Einbahnstraßenregelung, die von der Kanalstraße in Richtung Bundesstraße 441 führt.

Die Stadt Seelze, die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr und das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt bitten alle Verkehrsteilnehmenden um Verständnis.

Lyrik einer Landschaft

Der Niedersachsen-Kalender 2025



Jetzt limitiertes Exemplar sichern!

Lassen Sie sich von der Schönheit Niedersachsens verzaubern! Bizarr verschneite Harzwälder, kristallklar plätschernde Bäche bei Braunlage, herbstlich verfärbte Deisterhänge und eine vom Frost überhauchte Landschaft am Steinhuder Meer: Die Panoramen unseres Landes stecken voller Poesie. Durch die Linse der Fotografen Lutz Akemann und Joachim Hasche führt Sie der Lyrik-Kalender an wundersame Orte – begleitet von auserlesener Lyrik.

Hannoversche Allgemeine

Neue Presse

Scannen und bestellen!



Ab sofort erhältlich unter abo.haz.de/lyrikkalender

Bürgerstiftung Seelze lädt zu „Weihnachtssessen to go“ ein

SEELZE (KÖ). Für 400 große und kleine bedürftige Seelzer war bereits am Dienstag Weihnachten. Sie bekamen von der Bürgerstiftung Seelze ein leckeres Essen für die Festtage spendiert. Vor Corona wurde in den Räumen der Lebenshilfe gespeist und gefeiert, danach sind die Bürgerstiftung und der Seelzer Brotkorb dazu übergegangen, das Essen durch viele Helfer in der Schillerstraße auszugeben. „So viele Menschen hätten wir in der Lebenshilfe-Werkstatt auch nicht untergebracht“, so Evelyn Werner, 1. Vorsitzende der Bürgerstiftung. So kann auch jede Familie, die will, Entenkeule mit Rotkohl, Rosenkohl und Klößen oder Spaghetti mit Rindfleischsoße an Weihnachten



Viele Seelzer aus dem öffentlichen Leben halfen bei der Essensausgabe mit. Foto: Kögel

ten auf den Tisch bringen. Zu schleppen hatten die Kleinen und Großen genug: Es konnten Spielzeug und Bücher mitgenommen werden, außerdem gab es für jede Familie eine Tüte mit Kaffee, Tee, Butter und Ho-

nig. Evelyn Werner dankte vor allem der Lebenshilfe-Werkstatt, die nur die benötigten Lebensmittel berechnete und nicht die Arbeit ihres Küchenteams. „Sonst könnten wir das Essen überhaupt nicht bezahlen“, so

Werner, die jedes Jahr zur Finanzierung einige tausend Euro an Spenden akquirieren muss.

Zum Helferteam bei der Essensausgabe gehörten nicht nur die Mitglieder, sondern auch Bürgermeister Alexander Masthoff oder auch Rainer Künnecke, der bis zu diesem Jahr den Reitergeneral Michael von Obentraut darstellte. MuSe-Organisator Christoph Slaby begleitete die Essensausgabe musikalisch mit Advents- und Weihnachtsliedern.

Übrigens hatte auch die Bitte nach gebrauchten Laptops Erfolg. Zwölf Stück wurden abgegeben und von Thomas Rasche überholt und am Dienstag hocherfreuten Schülerinnen und Schülern übergeben.

Romy gewinnt den Riesen-Lino



LETTER (KÖ). Zum 75-jährigen Bestehen der Löns-Apotheke konnten Apotheker Alexander Rupp und sein Team viele Gratulanten begrüßen. „Einige haben sogar noch meinen Großvater Erwin Wessling gekannt, der die Apotheke 1945 in Letter gründete“, berichtete Rupp von zahlreichen interessanten Gesprächen. Andere nahmen die angebotene Venenmessung oder andere Dienstleistungen gern in Anspruch. Freudestrahlend verließ die achtjährige Romy die Löns-Apotheke, denn sie gewann mit ihrem Bild von der Apotheke den Malwettbewerb und den großen Lino (Bild rechts). Ein Kuriosum gab es beim Schätzwettbewerb. Gleich zwei Teilnehmer kamen auf die richtige Lösung – 448 Kapseln und Tabletten im Glas – und teilten sich den Gutschein über 100 Euro. Nach einem erlebnis- und arbeitsreichen Tag hatten sich Alexander Rupp (3. r.), sein Vater Otfried (2. v. l.) sowie die Mitarbeiterinnen Heike Seeberg-Wiese (PKA, von links), Laura Meinzenbach (PTA) und Nicole Walther (PTA) den Feierabend redlich verdient. Fotos: Kögel



Tanztraining beim TSV Horst

HORST. Die Tanzsparte des TSV Horst sucht neue Paare, die Spaß am regelmäßigen Tanzen haben. Zum Programm gehören neben den Standardtänzen Langsamer Walzer, Tango, Wiener Walzer, Slowfox und Quickstep und den Lateinamerikanischen Tänzen Samba, Cha-Cha-Cha, Rumba, Paso Doble und Jive auch Discofox und Salsa.

Auch wenn Interessierte das letzte Mal als Schüler nach den Anweisungen einer Tanzlehrerin oder eines Tanzlehrers getanzt haben, ist das kein Problem: Das engagierte Trainerpaar bringt sie schnell wieder auf ein ansprechendes Niveau.

Das Tanztraining ist immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Pension Altgarbsen, Hannoversche Straße 156.

Weitere Informationen im Internet unter www.tanzen.tsv.horst.info oder telefonisch unter (05131) 455943.